

28. November 2001

Puchberg: Kindergarten und Seniorenwohnhaus

Beide Häuser werden gemeinsam beheizt

Morgen, Donnerstag, 29. November, findet um 10 Uhr die Eröffnung eines Kindergartens in der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg (Bezirk Neunkirchen) in der Leo Arnoldigasse statt. Zudem wird ein Seniorenwohnhaus eröffnet, das eine Verbindung zum Kindergarten hat. Beide Bauten wurden von der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen errichtet, die durch Obmann Dir. Hans Knoll auch die Schlüsselübergabe des Seniorenwohnhauses durchführt, das derzeit noch nicht bewohnt ist. Die Festansprache hält Landesrätin Christa Kranzl.

Der Neubau des Kindergartens in Puchberg-Stolzenwörth ist zweigruppig, eingeschossig und nicht unterkellert. Der Kindergarten mit zwei Gruppenräumen wird gemeinsam mit dem benachbarten Seniorenwohnhaus beheizt. Er hat eine Eingangshalle, zwei Sanitärgruppen, einen multifunktionalen Raum, eine Leiterinnenkanzlei, eine Teeküche und ein WC, das sowohl für Erwachsene als auch für Behinderte geeignet ist. Auch ein Bewegungsraum steht für die „Minis“ zur Verfügung. Für das Personal wurde ein Zimmer dazugebaut, zudem gibt es einen Raum für Außengeräte.

Der Kindergarten wurde aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds finanziert, bei anerkannten Kosten von 8,9 Millionen Schilling (646.788 Euro) eine Beihilfe von 1,78 Millionen Schilling (129.358 Euro) zuerkannt. Zudem werden 15 Jahre lang Zinsen von 4,45 Prozent für ein Darlehen von 4.317.000 Schilling (313.729 Euro), das sind Gesamtzinsen von 1.488.325 Schilling (108.161 Euro), gegeben. Die Gesamtbaukosten des Seniorenwohnhauses betragen 16,66 Millionen Schilling (1.210.729 Euro). 18 Wohnungen für die Senioren stehen bereit, davon eine Einheit, die etwas größer und für ein junges Ehepaar eingerichtet ist, das die älteren Menschen betreuen wird. Zudem ist eine Station der NÖ Volkshilfe mit allen Einrichtungen vorhanden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at